



Fotos: Pablo Rojas

Besuch bei airberlin

Am 21.11.13 besuchte eine Gruppe des Berliner Freundeskreises des DAAD den Firmensitz von airberlin in Berlin-Tegel. Zunächst wurden den Stipendiaten und deutschen Alumni von den Mitarbeitern des Customer Experience Centers die aktuellen Verbesserungen der Kabinenausstattung und des Catering vorgestellt. Besonderes Interesse bei den ausländischen Stipendiaten weckten die neuen Business Class Sitze für die Langstrecke, die einige auch gleich sitzend und liegend testeten. Neben der Verbesserung des Sitzkomforts steht hier das neue Inflight Entertainment System mit Touchscreen im Vordergrund. Die Veränderungen sind einerseits durch die laufenden Verbesserungen bei den verfügbaren Materialien und Komponenten getrieben, zum anderen aber auch durch den starken Konkurrenzdruck im Luftfahrtsektor.

Im Anschluss stand uns Dr. Ingolf T. Hegner, Senior Vice President Investor Relations mit seinem Team zu einem ausführlichen Gespräch zur Verfügung. In einem detaillierten Vortrag stellte Fr. Sabrina Rafalski die mit 8885 Mitarbeitern und 147 Destinationen zweitgrößte Airline Deutschlands vor. Die Firma wurde ursprünglich von einem ehemaligen PanAm Piloten 1978 gegründet, 1991 erfolgte die Gründung der deutschen airberlin GmbH & Co. Im derzeit laufenden Optimierungsprogramm "Turbine" werden Potenziale zur Kosteneinsparung und Effizienzsteigerung ausgelotet und umgesetzt. In diesem Rahmen wurde z.B. die Zahl der Flugzeuge von Ende 2012 auf Ende 2013 von 155 auf 143 zurückgefahren. Im Diskussionsteil ging Herr Hegner nochmals besonders auf die Optimierung des Streckennetzen und die strategische Partnerschaft mit Etihad Airways aus den Vereinigten Arabischen Emiraten ein und wick dabei auch kritischen Fragen von Seiten der Studenten nicht aus.

Richard Schubert

www.berlin-3d-art.de